

Das **Erntedankfest** findet in diesem Jahr am 29.09. um 20 Uhr im Freizeitzentrum statt. Wie stets sind die Schießbrige und das Königspaar mit dem Hofstaat Ausrichter. Wir laden dazu herzlich ein! Dieses Fest ist sicherlich auch für Neubürger eine Gelegenheit, Kontakte aufzunehmen. Wir denken hier vor allem an die Aus- und Übersiedler. Vielleicht kann man aufeinander zugehen, wie es ein paar Tage später bei der Wiedervereinigung geschieht.

Das **Sommerfest** des Bürgerringes kann wieder als Erfolg bezeichnet werden. Eine stattliche Anzahl Rixbecker ist gewandert und auch der Nachmittag war zufriedenstellend besucht. Der Gewinn, der zum Unterhalt und Ausbau des Freizeitzentrums dient, war beachtlich. Dank an dieser Stelle der ausrichtenden Straßengemeinschaft Papenbusch, Blütenweg und Windthorststr., dem Königspaar und dem Hofstaat für die Gestaltung des Kinderprogramms, sowie der Disco- Gruppe für die Musik.

In der **Generalversammlung der Schützen** gab es den erwarteten Wachwechsel. Oberst Hans Henkemeier trat zurück und wurde zum Ehrenoberst ernannt. Neuer Oberst ist Kunibert Grothe, Adjutant des Oberst Jörg Vossbürger. Zum stellvertretenden Oberst wählte die Versammlung Bernhard Dietz- Schäfermeier jnr., Antonius Jungemann rückte als Beisitzer in den Vorstand auf.

Bauplätze in Rixbeck - darauf warten wir weiter. Der Vorstoß unseres Ortsvorstehers, einige Häuser an der Alpenstraße zu errichten, entspricht nicht den Zielvorstellungen der Planer, denn dieser Bereich ist als innerörtlicher Grünbereich noch zu Zeiten der Rixbecker Selbstständigkeit ausgewiesen worden. Planer und Ratsherren können sich nicht zu einer Änderung bewegen lassen, denn GRÜN ist in. Das Suchen nach Alternativen," daß junge Rixbecker in Rixbeck bleiben können ", geht weiter.....

Tempo 30 nun auch im Papenbusch, Blütenweg und Windthorststraße, nachdem es bereits im Unterdorf (Schlingfeld) und im Dahlgarten besteht. Auf Anregung der Senioren wird bei der ehemaligen Vogelstange und im Gottesgarten je eine Bank aufgestellt.

Der abgeschlossene **Neubau der "Niggenbrücke"** am Wasserturm hat durch verkehrsberuhigende Maßnahmen nicht zu der befürchteten Belastung geführt. Die Brücke liegt ziemlich schräg, drei Schikanen auf der anderen Seite sorgen für eine verlangsamte Durchfahrt. Die Geschwindigkeit soll auf 30 km/h beschränkt werden. Auch die Landwirte kommen nach einer kleinen Änderung mit dieser Maßnahme zurecht.

Kurzinterview mit unserem neuen Schützenoberst Kunibert Grothe

Zunächst einmal einen herzlichen Glückwunsch von Blickpunkt Rixbeck.

Wie fühlt man sich als neuer Oberst?

So neu bin ich ja in diesem Aufgabenbereich nicht, schließlich war ich vorher Stellvertreter, so wird es mir auch nicht schwer fallen dieses Amt auszuführen.

Wird es neue Schwerpunkte geben in der Amtsführung?

Es wird Änderungen geben, diese sollen aber erst in den zuständigen Gremien besprochen werden.

Gibt es besondere Aktionen zum Beispiel für Neubürger oder Senioren?

Ich denke wir werden uns verstärkt um Senioren kümmern und auch wie bisher schon auf Neubürger zugehen.

Die Jugend kommt in die Verantwortung, wie steht der neue Oberst dazu?

Die Jugend rückt nach vorn und das wird auch akzeptiert. Das haben die Wahlen gezeigt und auch ich habe mir einen jungen Adjutanten gewählt.

"Ich baue auf die Jugend, ohne auf die Erfahrung der Älteren verzichten zu wollen"

Wir wünschen viel Spaß bei der Arbeit und eine glückliche Hand.

Bei dem Gespräch konnte Hubert Marke dem neuen Oberst eine Kopie der Statuten der Schützen-Gesellschaft zu Rixbeck vom 23. May 1860 überreichen.

Wir stellen vor:

Gemeindereferentin Anja Fecke, 27 Jahre, Familienstand verwitwet, wohnhaft Dedinghausen, Schultenstr. 32, Tel. 17 412

Beruflicher Werdegang:

Nach dem Abitur 1982 Studium an der Kath. Fachhochschule Paderborn. 1. Stelle in Herzebrock mit Religionsunterricht an der kath. Grundschule, danach Tätigkeit in St. Elisabeth Lippstadt seit 1.2.90 in der Pfarrei Esbeck.

Gemeindereferentin für viele ist das ein neuer Beruf. Könnten Sie einmal kurz Ihre Aufgaben skizzieren.

Diakonie: Hausbesuche, Kranke, Behinderte, Senioren
Sprechzeit im Pfarrbüro jeweils ein Vormittag und ein Nachmittag

Liturgie: Vorbereitung und Gestaltung von Jugend- und Familiengottesdiensten, Wortgottesdienste und Andachten feiern, Festgottesdienst mitgestalten, Lektorin und Kommunionhelferin

Katechese:

Bildungsarbeit: Zielgruppen: Erwachsene, Jugend, Familienkreise, Bibelabende, Firmvorbereitung (Firmung Ende Mai/ Anfang Juni 91)

Wo gedenken Sie Schwerpunkte zu setzen?

Jugendarbeit - Leitungsteam aufbauen,
Firmvorbereitung
Bildungsarbeit - Bibelabende

Wie wird man Sie im Kirchenraum aktiv erleben?

Lektor, Kommunionhelfer, Gestaltung von Familiengottesdiensten
Jugendgottesdienst

Sie sind in einer Pfarrei mit drei selbständigen und aktiven Dörfern tätig. Wie kommen Sie damit zurecht?

Das ist sehr ungewohnt für mich, anders als in der Stadt. Ich muß mich orientieren, ich werde versuchen dezentral d.h. in allen Orten aktiv zu werden. Ein Ansatzpunkt ist die Firmvorbereitung und das geplante Jugendleitungsteam auf Pfarreebene. Langfristig werden sicher gemeinsame Aktionen z.B. Feste, Freizeiten stattfinden. Ich fände es schön, wenn sich die Pfarrgemeinde als Gemeinschaft erleben würde und nicht als Mitglieder einzelner Ortschaften.

Einmal anders gefragt, der Pastor sitzt in Esbeck, die Gemeindeferentin in Dedinghausen und was bleibt für Rixbeck?

In Rixbeck sollen kirchliche Jugendgruppen aufgebaut werden, die das Angebot der DJK noch erweitern. Dort, beim DJK- Jugendlager im August habe ich zum Beispiel auf dem Sportplatz einen Wortgottesdienst mit den Kindern gefeiert.
Die Bibelabende finden in Rixbeck statt. Kontakte habe ich mit dem Seniorenkreis.

Alles weitere wird man sehen.

Kontakte sind für Sie sicherlich wichtig, wie kommen Sie an die Leute heran?

Über die Aufgaben im Pfarrbüro, über Besuche, z. B. Krankenkommunion. So besuche ich, wenn ich informiert werde, Mitglieder der Gemeinde im Krankenhaus.

Es werden sich Kontakte über die Firmvorbereitung, Elternabende, Aktionen mit den Firmlingen sicherlich ergeben. Kirchlichen Vereinen und Gruppen stehe ich gerne für Gesprächsabende zur Verfügung.

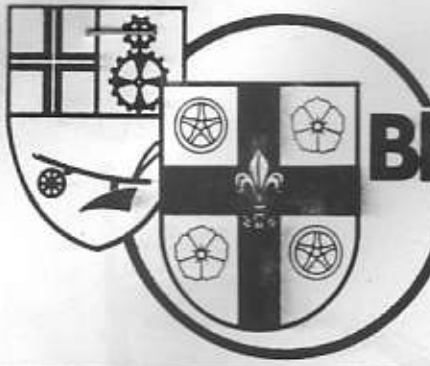
Ich führe Hausbesuche zu bestimmten Anlässen durch. Zum Beispiel bei Geburtstagen oder um Mitarbeiter zu gewinnen.

Kontakte herzustellen ist auch unsere Aufgabe. Wenn wir Ihnen mit dieser Vorstellung helfen können, wäre das erfreulich.
- Frau Fecke würde sich darüber freuen, wenn die Rixbecker mit ihr Kontaktaufnahmen würden. (Telefon siehe oben) -

" Es ist einfacher für alle Beteiligten, wenn viele auf eine Person zugehen, als wenn einer auf viele zugeht."

Vielen Dank für das Gespräch

-Dieses Gespräch wurde wie bei Blickpunkt üblich von unserem Gesprächspartner autorisiert-



Blickpunkt Rixbeck

Ausgabe: **III / 90**

Juli, August, September

Arbeitsgruppe Blickpunkt
Rixbeck, Unterdorf 19
4780 Lippstadt

Der Wandertag wird, wie schon angekündigt, am 19. August dieses Jahres durchgeführt. Im Anschluß daran findet das **Sommerfest** des Bürgerringes statt. Wir hoffen auf rege Beteiligung.

Mit einem mehr weinenden als lachenden Auge sehen die Bewohner des Wasserturmes den **Neubau der Brücke**. Trotz Verkehrsberuhigung wird mit mehr Verkehr zu rechnen sein, welcher dann über das Oberdorf auf die neugestaltete Kreuzung Koch strömen dürfte.

Verläuft die Planung für die neue **Bahntrasse** im Zickzackkurs? Beim Untersuchen dieser Frage konnten wir keine definitiven Antworten bekommen, geben aber den derzeitigen Stand wieder:

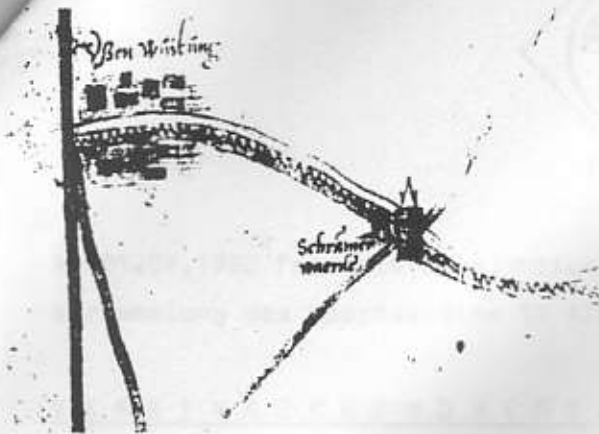
Die Alpenstraße soll eine Rad- Fuß-Unterführung bekommen. Für die daraus resultierende Umgehung Rixbecks sind drei Alternativen im Gespräch, welche alle von einer Unterführung zwischen Rixbeck und Dedinghausen ausgehen. Der erste Plan, welcher auch von den Esbekern im Hinblick auf eine spätere Umgehung unterstützt wird, fordert eine Querspange vor dem Esbecker Sportplatz zur Paderborner Straße. Als zweite Lösung wird eine neue Straße über den hinteren Sportplatz mit Anbindung an die Paderborner Straße bei Rotter propagiert. Die Folge wäre, daß der jetzt um die Tennisplätze verkürzte vordere Sportplatz nach Osten verlängert werden müßte, wobei völlig unklar ist, wer dafür die erheblichen Kosten übernimmt. Der dritte Plan sieht die Weiterführung des Verkehrs über den zu verbreiternden Elsternweg vor, was vordergründig

als die preisgünstigste, aber schlechteste Lösung erscheint.

Herzlichen Glückwunsch sagt Blickpunkt zur Erstellung der neuen **Tennisanlage**. Damit hat die DJK Alpinia ein weiteres zukunftsträchtiges Standbein erhalten. Viele neu hinzugekommene Mitglieder bestätigen dies. Am 24.05 fand die offizielle Einweihungsfeier statt, bei der Vertreter der Stadt, der Nachbarvereine und nicht zuletzt der DJK und der Kirchengemeinde zugegen waren. Das besondere Anliegen der Tennisabteilung ist es nun, möglichst viele **Jugendliche** für die Ausübung dieses Sportes zu motivieren. Die Anregung aus Blickpunkt II/88 hat somit eine überaus schnelle Verwirklichung gefunden, weshalb wir allen Beteiligten eine erfolgreiche erste Tennissaison wünschen!

Unterdorf ist eine Straße in Rixbeck, deren Verlauf fast nur den Anwohnern und Nachbarn bekannt ist. Für Fremde und Besucher ist die Situation sehr verwirrend. Seit einiger Zeit häufen sich Fälle, bei denen Fahrer von Rettungsfahrzeugen Häuser bei der alten Ziegelei in der Nähe des Kindergartens suchen. Die alte und in der Bevölkerung bekannte Flurbezeichnung heißt **Schlingfeld**, wie jeder beim Schützenfest sehen kann. Eine Anregung zum Nachdenken?

USSEN Teil 1



Alte Karte von
Westernkotten von 1594
Ausschnitt: Vßen Wüstung



Heutige Karte
mit Eintragung der
Wüstung Ussen

USSEN

zwischen Rixbeck und Bökenförde lag dieser Ort, der zum erstenmal 1070 urkundlich erwähnt wird. Diese dörfliche Siedlung ist somit älter als eine Reihe der umliegenden Dörfer

Ussen lag auf beiden Seiten der Weihe und zwar zwischen Liebfrauenweg, Störmeder Straße und Auf dem Kalke. Es dehnte sich über eine Länge von 800 Metern aus. Ussen hatte 3 Siedlungsbereiche. Dort wurden zwischen 1981 und 1985 über 4000 Keramikteile gefunden. Es gibt sogar prähistorische Funde.

mittelalterliche
Keramikfunde



Der Ort gehörte zum Kirchspiel Erwitte und hatte eine eigene Kapelle, die dem hl. Johannes geweiht war. Diese Kapelle stand noch bis 1520-30 bis sie abgebrochen und nach Westernkotten verlegt wurde. 1573 wird auch ein kerkhove (Kirchhof) archivalisch überliefert.

Ussen war recht bedeutend, denn es werden eine Burg und drei Mühlen erwähnt. Zudem gab es eine Brücke über die Weihe. Bei Ussen gab es auch einen Freien Stuhl eine Gerichtsstätte also. Sie lag westlich der Weihe zwischen der Straße nach Bökenförde und Am Wasserturm. Das Gebiet heißt heute noch "Am Frigenstaule".

Teil 2 folgt:

Besitztümer in Ussen. Ussen wird Wüstung



Am 01.06.1990 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung und die Vereinsjugendversammlung des Sportvereins SV Alpinia Rixbeck 1972 e. V. statt.

VEREINSJUGENDVERSAMMLUNG

Auf der Vereinsjugendversammlung waren alle Jugendlichen unseres Vereins aufgerufen, ihre Vertreter zu wählen. Leider war die Beteiligung äußerst gering. Gerade 2 Jugendliche fanden sich ein. Da als einziger Tagesordnungspunkt Wahlen anstanden, konnte die Versammlung bereits nach kurzer Zeit geschlossen werden. Folgende Personen wurden gewählt:

Jugendleiter (und damit Vertreter im geschäftsführenden Vorstand)

Jörg WEDDEMANN

Jugendleiterin

Petra MORFELD

Jugendwart

Andreas SCHÜTTE

stellv. Jugendwart

Julia SCHÄFER

Jugendliche des Vereins wenden sich bitte bei Fragen oder mit Vorschlägen zur Jugendarbeit an die genannten Personen.

Für die Zukunft unseres Vereins bleibt zu hoffen, daß die Jugendlichen (und ihre Eltern) mehr Interesse an solchen Veranstaltungen zeigen, denn Jugendarbeit ist auch in unserem Verein nur unter Beteiligung der Jugend möglich.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Nach der Bergübung der Teilnehmer durch den 1. Vors. J. Schröder folgte die Protokollverlesung der Versammlung 1989, der Kassenbericht 1989 und der Bericht der Kassenprüfer. Als nächster Tagesordnungspunkt folgte der Tätigkeitsbericht der einzelnen Abteilungen.

Fußball

In der Fußballabteilung gab es nichts besonderes zu berichten. Auch im nächsten Jahr beteiligt sich der Verein mit einer Seniorenmannschaft und einer Alt-Herren-Mannschaft am Spielbetrieb. Im Jugendbereich wird die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Blau-Weiß Dedinghausen fortgesetzt.

Tischtennis

In der abgelaufenen Saison konnten zwei Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Sowohl die Mädels als auch die Schülerinnen konnten hier respektable Ergebnisse erzielen. Leider kann im nächsten Jahr keine Mannschaft mehr gemeldet werden, da ein Teil der Spielerinnen den Verein verlassen hat und ein an-

derer Teil nicht mehr spielen möchte.

Gymnastik

Bei den Gymnastikdamen verlief das abgelaufenen Jahr sehr harmonisch. Bereits in diesem Monat wird ein Teil der Gruppe erstmalig eine mehrtägige Radtour durch das Münsterland machen.

Tennis

Diese Abteilung unseres Vereins kann stolz auf das Ergebnis des jetzt 2jährigen Bestehens zurückblicken. Die Abteilung hat es in dieser kurzen Zeit geschafft, eine eigene Tennisanlage mit 2 Plätzen zu errichten und wird voraussichtlich noch in diesem Jahr in den Spielbetrieb einsteigen.

Badminton

Auch eine Abteilung die erst seit kurzem existiert und bereits bemerkenswerte Erfolge zu verzeichnen hat. Unter anderem konnten bei den Stadtmeisterschaften in der Hobbyklasse folgende Ergebnisse erzielt werden:

Jeweils ein 1. Platz im Damen-Einzel (Petra Morfeld), im Mixed (Petra Morfeld/Andreas Schütte) und im Damen-Daoppe (Petra Morfeld/Julia Schäfer) sowie ein 2. Platz im Herren-Einzel (Jörg Weddemann) und im Mixed (Julia Schäfer/Andreas Schütte) und ein 3. Platz im Herren-Doppel (Jörg Weddemann/Andreas Schütte). Hierzu herzlichen Glückwunsch.

Volleyball

Diese Abteilung hat seine Mitgliederzahl stabilisieren können und führt regelmäßig Übungsabende durch.

Nach diesen fast durchweg erfreulichen Berichten erfolgte die einstimmige Entlastung des Vorstandes.

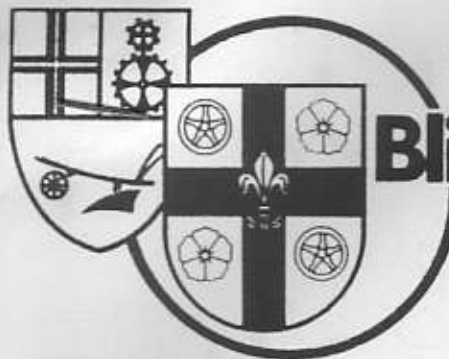
Als nächstes stand die Änderung der Vereinssatzung auf dem Programm. Als wichtigste Änderungen wurde beschlossen, daß die Jahreshauptversammlung jetzt grundsätzlich am 1. Freitag im Februar stattfindet und daß zum geschäftsführenden Vorstand nunmehr nur noch der 1. und der 2. Vorsitzende, der Geschäftsführer, der Kassenwart und der Jugendleiter gehören. Alle anderen Vertreter gehören dem erweiterten Vorstand an.

Nächster Termin waren ^{IV}ewahlen. Folgende Personen wurden einstimmig gewählt: 1. Vorsitzender: Johannes Schröder, 2. Vors.: Thomas Lakmann, Geschäftsführer: Bernd Piepenbreier, Sozialwart: Josef Vossebürger, Beisitzer: Helmut Salmen, Heinz Menke und Toni Jungemann und als Kassenprüfer: Achim Kießio.

Im Anschluß hieran wurden die Fachwarte der einzelnen Abteilungen bestätigt.

Beim 10. Tagesordnungspunkt ging es um die Beitragssituation und um Beitragsumorganisation. Denn Vorschlägen des Vorstandes wurde einstimmig zugestimmt. Auskünfte hierzu werden nach Möglichkeit alle Mitglieder des Vorstandes geben.

Die letzten Tagesordnungspunkte waren die Ehrung für 15jährige Mitgliedschaft im Verein, die Jahresplanung 1990/91 und der Punkt verschiedenes.



Blickpunkt Rixbeck

Ausgabe: II/90

April, Mai, Juni

Arbeitsgruppe Blickpunkt
Rixbeck, Unterdorf 19
4780 Lippstadt

Am 19./20./21. Mai feiern wir unser diesjähriges **Schützenfest**.
Königspaar : Jörg Arling und Anja Salmen

25-jähriges Jubelpaar : Franz und Huberta Schulte - Thiemeyer

40-jähriges Jubelpaar : Bernhard Koch und Maria Jungemann (Frau Budde, Recklinghausen)

Am 19. August findet der diesjährige **Wandertag** statt. Turnusgemäß liegt die Betreuung in den Händen der Straßenzüge Papenbusch, Blütenweg und Windhorststraße. Ein erstes Treffen findet am 29. Mai statt.

Aus Rixbeck sind in den **Ausschüssen der Stadt** neben den beiden Ratsmitgliedern Ernst Hasler und Dr. Roloff nur zwei zusätzliche Herren als sachkundige Bürger tätig. Stellv. Mitglied im Ausschuß für Stadterneuerung ist Josef Bals (CDU), stellv. Mitglied im Feuerwehrausschuß ist Günter Morfeld (SPD). Dedinghausen und Esbeck stellen jeweils 10 Personen in diesen Gremien.

Zum Nachdenken :

In den **Kindergartenrat** werden von den Parteien zwei Vertreter entsandt. Für die CDU ist dies Ernst Hasler (Rixbeck), für die SPD Ursula Heiermeier (Esbeck). Da in allen städtischen Kindergärten nur Vertreter des jeweiligen Ortsteiles vertreten sind, muß man sich fragen, ob es in Rixbeck keinen SPD- Vertreter gibt, der die Interessen des ortseigenen Kindergartens vertreten kann oder will.

Zum Bundesbahnausbau ist anzumerken, daß der Rixbecker Arbeitskreis Bahnübergänge nicht mehr existiert. Der AK Ortsbild soll diesen Aufgabenbereich mitübernehmen. Dies ist das Ergebnis der Generalversammlung des Bügerringes. Nach den Erfolgen in den ersten Jahren konnte der gefundene Kompromiß - kleinstmögliche Unterführung der Alpenstraße - Schließung bei Kunibert Grothe - Weiterführung über den Elsternweg auf die Ostumgehung Rixbecks - bei Politikern und Planern nicht durchgesetzt werden. Daher sahen die Leiter des Arbeitskreises Friedrich Schütte und Hubert Marke keinen weiteren Sinn in ihrer Tätigkeit und traten zurück, da der eingeschlagene Weg, zu einer einvernehmlichen Lösung zu kommen, offensichtlich gescheitert ist. Rixbeck spricht nicht mehr mit einer Stimme und ist daher wesentlich leichter auszu-manövrieren. Nachdem vor einem Jahr eine Unterschriftenaktion "Die Alpenstraße muß offen bleiben" gestartet wurde, gibt es nun eine Gegenaktion "Komplette Schließung der Alpenstraße für den Autoverkehr", welche nur für eine Fuß- Rad- Unterführung plädiert. Blickpunkt möchte an dieser Stelle noch einmal zwei wesentliche Forderungen wiederholen, die über allen privaten Interessen stehen müssen :

1. Rixbeck darf nicht geteilt werden.

2. Rixbeck muß vom Durchgangsverkehr entlastet werden.

KINDER SCHÜTZENFEST IN RIXBECK

WANN? AM 13. MAI 1990 nach dem Vorexerzieren

WO? AUF DEM SPORTGELÄNDE IN RIXBECK

Nachdem jahrelang kein Sommerfest mehr speziell für Kinder veranstaltet wurde, wollen wir nun versuchen ein Kinderschützenfest durchzuführen.

Das Sportgelände bietet uns die Möglichkeit, das Fest bei jedem Wetter durchzuführen.

Da das diesjährige Vorexerzieren ebenfalls auf dem Sportplatz stattfindet, ist folgender Ablauf geplant:

- 10.30 Uhr Vorexerzieren
- 13.00 Uhr feierliche Vogeltaufe mit anschließendem Vogelschießen für Kinder zwischen 3 und ca. 9 Jahren.
- Freirunde Cola und Fanta für das Königspaar mit Gefolge
- Ehrung des Königspaares durch den Oberst
- Polonaise mit der Blaskapelle Lippling
- diverse Spielmöglichkeiten u.a. ein Malwettbewerb zum Thema "Schützenfest in Rixbeck"

Die Bilder werden am Schützenfestsonntag (20.05.90) im Zelt ausgehängt. Das amtierende Königspaar Jörg Aring und Anja Salmen nebst Hofstaat sucht die schönsten Bilder aus und verleiht vor dem Kindertanz Preise dafür.

Selbstverständlich sind wir auch auf Hunger und Durst vorbereitet. Es gibt u.a. Würstchen, Kaffee, Kuchen, Waffeln und andere Getränke.

Über eine Vielzahl von Kinder nebst Eltern würden wir uns sehr freuen.

Bis zum 13. Mai 1990

Der Hofstaat des Jahres 1988/89



15 Jahre

Kindergarten Rixbeck

Aus diesem Anlaß wollen wir am 6. Mai 1990
ein großes Frühlingsfest zugunsten der
Kinderkrebshilfe auf dem Kindergarten Gelände
starten. Hierzu sind alle ganz herzlich eingeladen.

Die offizielle Begrüßung findet um 12⁰⁰ statt.

Es erwartet Sie
für das leibliche Wohl:

- Erbsensuppe
- Cafeteria im Zelt
- Waffel u. Getränke stand
- Eiswagen sowie Brat-
würstchen



Sonstige Aktivitäten:

- Second Hand Shop
- Schätzaktion
- Versteigerung
- Verkehrskasper
- Vorstellung der Feuerwehr
- Infostand



An musikalischer Unterhaltung
bieten wir:

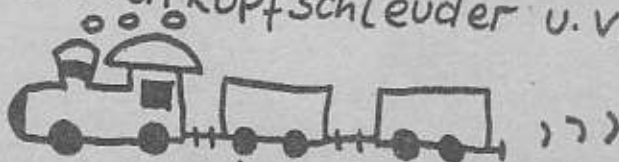
- Tambourcorps,
- Musikanlage



Da Zelte vorhanden sind,
findet dieses Fest auch
bei schlechter Witterung statt.

verschiedene Spielstände für
jung und alt

- Bimmelbahn • Torwand
- Köpfe abwerfen • Kegelbahn
- Groschen werfen • Nagelbalken
- Mohrenkopfschleuder u. v. m.



ÜBER EINE REGE BETEILIGUNG ZUGUNSTEN

DER KINDERKREBSHILFE FREIEN WIRD UNS SEHR

"Spielmobil" der Stadt Lippstadt zu Gast beim Sportverein Alpinia Rixbeck

Die Kindergruppe des Sportvereins hatte am 14.3.1990 die Chance das "Spielmobil" der Stadt Lippstadt zu testen. Die Begleiterin, Frau Brügge-meier, bot den Kindern an, die Übungsstunde nach eigener Wahl zu gestalten. Es konnte Mini-Hockey gespielt werden. Ein Kriechtunell forderte zum durch-krabbeln auf. Als Schaukel wurde er durch die Mithilfe der Übungsleiterinnen entfremdet. Auf einer Tonne wurde balanciert, in der Tonne konnte man durch die Halle rollen.

Die Auswahl war groß und die kleinen Sportler wußten nicht was zuerst aus-probiert werden sollte. Z.B. auf Stelzen gehen, Badminton spielen, auf dem Minitrampolin Springen, mit den Pedalos fahren oder mit Riesenski durch die Halle gehen.

Zun Schluß der Stunde bauten alle Kinder mit dem Schwungtuch ein großes Zelt und fuhren mit Ihm Karussell.

Alle waren erstaunt, wie schnell eine Stunde bei soviel Abwechslung verfliegt. Fazit: Eine gelungene Sache.

Sportabzeichen beim Sportverein Alpinia DJK Rixbeck

Alle reden vom Sportabzeichen. Die Damen des Sportvereins faßten im Jubiläumsjahr 1988 den Entschluß: "Packen wir's an."

In den Sommerferien nahmen sie das Angebot des Nachbarvereins "SC DJK Lippstadt" an, gemeinsam mit der Breitensportgruppe auf dem Jahnplatz in Lippstadt zu trainieren und als Abschluß die vorgeschriebenen Leistungen für das Sport-abzeichen zu erfüllen.

Beim Sportabzeichen wird keine Höchstleistung in einer Sportart verlangt. Ein vielfältiges Angebot in fünf Gruppen mit jeweils mehrfacher Wahlmöglichkeit zielt auf eine gute Fitneß ab.

Das Sportabzeichen in Bronze erzielt man im Alter von 18 - 29 Jahren, in Silber im Alter von 30 - 39 Jahren, in Gold im Alter von 40 - 44 Jahren, 45 - 49 Jahren, 50 - 54 Jahren, 60 - 64 Jahren und 65 Jahre und älter, wobei die zu erzielenden Leistungen dem Alter entsprechend angepaßt werden.

Im Jahre 1988 wurde

- 1 x das Sportabzeichen in Bronze,
- 2 x das Sportabzeichen in Silber und
- 4 x das Sportabzeichen in Gold verliehen.

Im Jahre 1989 wurde

- 1 x das Sportabzeichen in Bronze,
- 1 x das Sportabzeichen in Silber und
- 5 x das Sportabzeichen in Gold verliehen.

Für das Jahr 1990 ist der Vorsatz schon gefaßt, die Bedingungen für das Sportabzeichen wiederum zu erfüllen. Die Damen wünschen sich, daß nach dem guten Start noch weitere Rixbecker Sportler ~~sich~~ sich anschließen und sie in den Sommerferien zum Training begleiten.

Termine:

Turnhalle Dedinghausen (jeden Mittwoch)

- | | |
|-------------------|-----------------------------|
| 17.00 - 18.00 Uhr | Kinderturnen ab 5 Jahre |
| 18.00 - 19.15 Uhr | Badminton für Schüler/innen |
| 19.15 - 20.30 Uhr | Damengymnastik |
| 20.30 - 22.00 Uhr | Volleyball/Hobbygruppe |

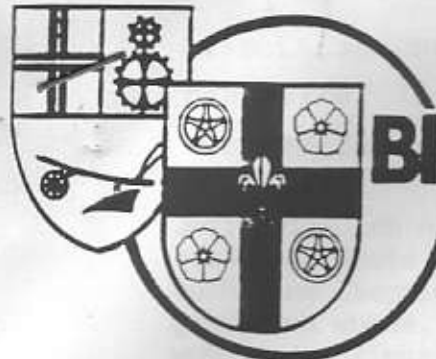
Turnhalle Dedinghausen (jeden Sonntag)

- | | |
|-------------------|-----------------------|
| 10.00 - 12.00 Uhr | Badminton/Hobbygruppe |
|-------------------|-----------------------|

Turnhalle Josefschule (jeden Mittwoch)

- | | |
|-------------------|--------------------|
| 19.00 - 22.00 Uhr | Badminton/Training |
|-------------------|--------------------|

P.S. Zwischenzeitlich wurde mit dem Bau der Tennisplätze begonnen. Wenn alles gut läuft, kann schon im Sommer gespielt werden!



EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!

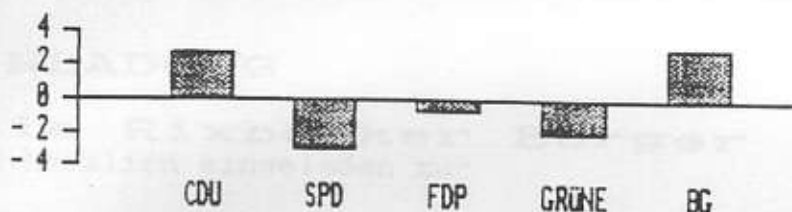
Die Kommunalwahl hat für den Wahlbezirk Esbeck / Rixbeck folgende Mandate als Ergebnis gebracht:

SPD Direktmandat : Herbert Heiermeier

CDU Reserveliste : Ernst Haster

FDP Reserveliste : Elmar Kreß

Stimmbezirk Rixbeck



Bei den Grünen wurde außerhalb des Wahlkreises der in Rixbeck wohnende Dr. Gerd Roloff gewählt. Somit ist Rixbeck in allen Ratsfraktionen vertreten. Die Gewinne und Verluste für die einzelnen Parteien in Prozent sind der beistehenden Grafik zu entnehmen.

Bei der Pfarrgemeinderatswahl wurden aus Rixbeck 4 Mitglieder in den Pfarrgemeinderat gewählt. Gewählte Vertreter haben übrigens Stimmrecht im Pfarrgemeinderat, berufene Mitglieder nicht. Insofern müssen wir unseren Kurzbericht aus der letzten Ausgabe korrigieren.

Feiern konnte man auf dem Erntedankfest, welches einen guten Besuch zu verzeichnen hatte, hingewiesen sei nun auf die beiden weiteren im Orte anstehenden Feste, den Schützenwinterball in Dedinghausen und die Alpinen-Karnevalsfeier.

Kabelfernsehen wird billiger. Aufgrund der verstärkten Werbung konnten die über die 675 DM anfallenden Zusatzkosten auf 50 DM begrenzt werden.

Tempo 30 - Schilder sind nun auch endlich in unseren Wohnbereichen zu finden. Es muß sich zeigen, ob die Schilder allein eine Wirkung zeigen. Woanders sind zusätzliche Maßnahmen in den Wohnstraßen erfolgt.

Der Ausbau der Bundesbahnschnellstrecke wurde in Lippstadt offiziell begonnen. Zur Zeit scheint sich herauszukristallisieren, daß die B 55 - Auffahrt am Rolofffeld nicht mehr zu verwirklichen sein wird. Deshalb müssen die Anlieger der Alpenstraße sehr aufpassen, daß von diesen Verkehrsströmen demnächst nichts über ihre Anliegerstraße fließt.

RIXBECK zu Beginn des Jahrhunderts - letzter Teil

nach einer Tonbandaufzeichnung eines Vortrages Mitte der 70er Jahre
vor dem Seniorenkreis Rixbeck von Stephan Marke †

Jetzt will ich noch von der neuen Brücke, niggerbrücke hieß das früher bei uns, erzählen. Heute ist das Am Wasserturm oder Klein Bethlehem. Hier stand früher auch eine Ziegelei, die einem Mann namens Schöttler gehörte und später dann abgebrochen wurde. Von dieser Ziegelei ist nur das Haus Reineke übergeblieben. Dort wohnte der Ziegeler drin. Die anderen Doppelhäuser sind etwa 1905/06 gebaut worden. Hinter diesen Häusern, in der Feldflur von Dietz-Schäfermeier, stand früher ein steinernes Kreuz. Auf dem Kreuz - wir sind öfters dort gewesen, um das zu entziffern stand etwas eingeschlagen. Anno und Jahreszahl konnte man damals noch entziffern. Ich habe sie jedoch vergessen. Früher soll von Bökenförde nach Lippstadt ein Weg dort vorbeigeführt haben. Und an der Stelle ist ein Mädchen ermordet worden. Es kam von Bökenförde und sollte Geld nach Lippstadt bringen. Es waren unruhige Zeiten und die Mutter hatte das Geld dem Mädchen in die Zöpfe geflochten. Ein Hammbummel (Landstreicher) hätte das gesehen und dem Mädchen aufgelauert und es ermordet. Das Kreuz hat lange dort gestanden. Solange wie mit Pferden gepflügt wurde. Als dann die Maschinen kamen wurde es entfernt. Es soll noch lange bei Dietz auf dem Hof gelegen haben. Ob es heute noch existiert, weiß ich nicht. Dies ist im Grunde genommen ein kurzer Überblick über unsere Gemeinde Rixbeck von 1900 bis kurz vor dem 2. Weltkrieg. Viele wissen nichts mehr davon und ich habe auch viel vergessen. Wenn wir erst eine Generation weiter sind, dann weiß kaum noch einer wie es um die Jahrhundertwende ausgesehen hat. Ich möchte noch vorschlagen, in einer der nächsten Zusammenkunft mal über die Entstehung des Friedhofs zu sprechen. Von der damaligen provisorischen Friedhofskommission lebe nur noch ich. Damals gehörten Dietz-Schäfermeier, Schulte-Thiemeyer, Anton Jungemann, Georg Schrage und Josef Morfeld, Unterdorf, dazu.

=====

EINLADUNG

Alle Rixbecker Bürger
sind herzlich eingeladen zur

Jahreshauptversammlung des Bürgerringes

am ²³ Dienstag, dem 16. Januar um 19.30 Uhr im FZ

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
 - a) Vorstand (Herr Hasler)
 - b) Arbeitskreis (AK) Gebäudeunterhaltung (Herr Tolksdorf)
 - c) AK Veranstaltungen und Termine (Frau Althoff)
 - d) AK Ortsbild (Herr Hasler)
 - e) AK Bahnübergänge (Herr Schütte)
 - f) AK Jugend (Herr Berensmeier)
 - g) Kassenbericht (Frau Jungemann)
 - h) Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Planungen für 1990 - Ergebnisse der Terminabsprache
5. Informationen des Ortsvorstehers
6. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung

Ernst Hasler, 1. Vorsitzender

Wußten Sie schon ... ?

Eltern-Kind-Kreis Rixbeck



Wir sind elf Rixbecker Frauen mit unseren Kindern im Alter von drei Monaten bis vier Jahren.

Seit Februar 1988 treffen wir uns regelmäßig jeden zweiten Donnerstag Nachmittag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Freizeitzentrum Rixbeck.

Dort haben die Kinder die Möglichkeit, miteinander zu spielen, und mit ihren Müttern zusammen zu basteln und zu singen. Wenn das Wetter es erlaubt, verlegen wir unsere Aktivitäten auch ins Freie, z.B. Tiergarten, Spielplätze, o.ä.

Dieser Eltern-Kind-Kreis ist der KAB, St. Severin angeschlossen.

Alle Eltern mit Kindern bis zu vier Jahren sind uns herzlich willkommen.

Kontakttelefone der "Krabbelgruppe":
18454 und 15617

